

## **PHILOSOPHIE MAGAZIN auf Wachstumskurs**

**Steigende Verkaufs- und Abo-Zahlen / als Newcomer platziert in „Top 100 im Bahnhofsbuchhandel“  
Neue Initiative: Partner und Ideengeber der ersten „phil. COLOGNE“, dem internationalen Festival der Philosophie**

*Berlin, 14. Mai 2013* - Das PHILOSOPHIE MAGAZIN befindet sich im zweiten Jahr seines Bestehens auf steilem Erfolgskurs und ist heute Marktführer im Segment der Philosophie-Titel. Im ersten Quartal konnte ein Verkaufszuwachs von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Der durchschnittliche Verkauf liegt damit bei inzwischen 30.000 Heften. Ebenso rasant entwickelten sich in den letzten Monaten die Abo-Zahlen. Inzwischen hat das Magazin 6.500 Abonnenten, was einem Anstieg von 70 Prozent seit dem Start im Jahr 2012 entspricht. Die wachsende Beliebtheit der Zeitschrift spiegelt sich auch in den Zahlen des Bahnhofsbuchhandels wider. Schon im ersten Jahr des Markteintritts befindet sich das PHILOSOPHIE MAGAZIN dort unter den Top 100 der umsatzstärksten Zeitschriften (Quelle: Der Neue Vertrieb, 18.04.2013). Damit ist es einem der wenigen Newcomer gelungen, in diese Liste (gültig für 2012) aufzurücken.

Der Verlag etabliert sich weiterhin als Referenz in der Philosophievermittlung, so zum Beispiel bei der aktiven Beteiligung an der im Juni beginnenden ersten phil.COLOGNE - einer Schwester des Literaturfestivals lit.COLOGNE. Das PHILOSOPHIE MAGAZIN ist einziger überregionaler Print-Medienpartner des Festivals und wird dort entsprechend präsent sein. Dr. Wolfram Eilenberger und Dr. Svenja Flaßpöhler zeichnen maßgeblich für die Programmgestaltung verantwortlich und werden auf der vorangehenden Pressekonferenz am 17. Mai die Themen und Referenten vorstellen. Während des internationalen Festivals werden sie außerdem mehrere Veranstaltungen moderieren. Die phil.COLOGNE findet erstmalig vom 26. bis 30. Juni 2013 in Köln statt.

Herausgeberin Anne Sophie Moreau erklärt dazu: „Hier haben sich zwei Partner zusammengefunden, die die gleichen Ziele verfolgen, nämlich die Philosophie auch für Laien zugänglich zu machen, die heutigen Denker in einen Dialog mit Politikern, Künstlern und Wissenschaftlern zu bringen und die Grundfragen der Existenz mit der philosophischen Tradition zu erklären. Unser Erfolg und die Gründung des Festivals bestätigen die derzeit wachsende Begeisterung für Philosophie im deutschsprachigen Raum: Nie war das Interesse an philosophischen Fragen so groß. Deshalb freuen wir uns besonders über die Kooperation und denken, dass sie für beide Seiten eine Bereicherung darstellen wird.“

In der kommenden Ausgabe des PHILOSOPHIE MAGAZINs geht es unter anderem um das entscheidende Thema der nächsten Wahl, um Gerechtigkeit: SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück und Michael Sandel, der einflussreichste Moralphilosoph der Welt, diskutieren über die Frage „WIE VIEL UNGLEICHHEIT IST GERECHT? Das Titeldossier widmet sich dieses Mal der Frage: LIEGT DAS GUTE LEBEN AUF DEM LAND?

Das Heft kommt am 16. Mai in die Kioske.